

Waldkirchen

Vollautomatische Auskunft

[20.04.2023] Die Stadtwerke Waldkirchen bieten jetzt Bau- und Planungsunternehmen sowie privaten Nutzern einen kostenfreien Eingangskanal für Leitungsanfragen über das infrest Leitungsauskunftsportal an. Durch die direkte Anbindung an ihr Geo-Informationssystem können die eingehenden Leitungsanfragen vollautomatisch abgewickelt werden.

Die Stadtwerke Waldkirchen nutzen jetzt das infrest Leitungsauskunftsportal. Wie das Unternehmen infrest mitteilt, können die niederbayerischen Stadtwerke damit Bau- und Planungsunternehmen sowie privaten Nutzern einen kostenfreien Eingangskanal für Leitungsanfragen zur Verfügung stellen. Die direkte Anbindung an das unternehmenseigene Geoinformationssystem (GIS) ermögliche es, die über das infrest Portal eingehenden Leitungsanfragen zukünftig vollautomatisch abzuwickeln. Dies bedeute eine deutliche Zeit- und Kostenersparnis, da so die hauseigenen Mitarbeiter von dieser Aufgabe entlastet werden. Die über das infrest Portal eingehenden Anfragen würden dabei über eine standardisierte WebMapService(WMS)-Schnittstelle direkt in das GIS der Stadtwerke weitergeleitet. Die dort automatisch erzeugten Auskunftspläne erhalte der Antragsteller dann zusammen mit einem hinterlegten Antwortschreiben im infrest Leitungsauskunftsportal zum Download.

„Durch eine direkte Systemkopplung via WMS können gerade kleinere Stadtwerke, die ihren Anlagenbestand in webbasierten GIS-Lösungen verwalten und keine eigenen Planauskunftssysteme im Einsatz haben, einfach und schnell eine vollautomatische Planauskunft aufbauen“, erläutert infrest Geschäftsführer Jürgen Besler.

(th)

Stichwörter: Informationstechnik, infrest, GIS, Leitungsauskunftsportal, Waldkirchen, WebMapService